28. März 2022

Gemeinsame Pressemitteilung ›

ZKM-Ausstellungssatellit "Biomedien" zu Gast bei der EnBW

Karlsruhe. Im Zentrum für Kunst und Medien (ZKM) ist die Ausstellung „Biomedien. Das Zeitalter der Medien mit lebensähnlichem Verhalten“ ein großer Publikumserfolg. Nun wird die Ausstellung mit einem Ausstellungssatelliten im Foyer der EnBW-Konzernzentrale räumlich erweitert. In der Durlacher Allee 93 sind ab dem 1. April von Mittwoch bis Freitag, 10 bis 18 Uhr, sowie am Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr, vier Werke zu sehen. Die Ausstellung läuft bis zum 31. Juli und ist bei freiem Eintritt nicht nur für EnBW-Mitarbeiter*innen, sondern auch für die Öffentlichkeit zugänglich.

Seit über 15 Jahren ist die EnBW als Hauptsponsor eng mit dem ZKM verbunden und seit 2017 zeigt die EnBW in ihrer Konzernzentrale die großen Themenausstellungen des ZKMs in kleinen Adaptionen. Für Colette Rückert-Hennen, Vorständin und Arbeitsdirektorin der EnBW, ein besonderer Glücksfall: „Die Ausstellungen des ZKMs sind in ihrer thematischen Relevanz und Aktualität an der Schnittstelle von Kunst und Technologie wirklich einzigartig. Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Satelliten die Medienkunst direkt in die EnBW holen. Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz wird unser Leben in Zukunft grundsätzlich und dauerhaft verändern.“

Die Ausstellung "BioMedien. Das Zeitalter der Medien mit lebensähnlichem Verhalten" fokussiert über die Kunst den Blick auf das, was Leben im 21. Jahrhundert ist. Wer oder was definiert, was lebendig und was intelligent ist? Können künstliche Lebensformen empathisch sein? Wie sieht das Miteinander von Menschen und künstlichen Entitäten aus? Die Ausstellung lädt dazu ein, mögliche Formen des Zusammenlebens zwischen organischen und künstlichen Lebensformen kennenzulernen und zu diskutieren.

Peter Weibel, künstlerisch-wissenschaftlicher Leiter des ZKMs und Kurator der Ausstellung, beschreibt die Entwicklung so: „Das 19. Jahrhundert war das Jahrhundert der Bewegungsmaschinen, das 20. Jahrhundert war die Ära der Bewegungsmedien. Das 21. Jahrhundert wird die Epoche der biomimetischen Medien sein, die lebensähnliches Verhalten aufweisen. Die Ausstellung BioMedien gibt einen ersten Einblick in das, was kommen wird. Ich schätze es sehr, dass wir nun ab April mit diesen Themen unmittelbar in einem so zukunftsorientierten Unternehmen wie der EnBW zu Gast sind.“

Fotocredits:
Universal Everything: Future you, 2019 © Universal Everything
AATB: Handshake, 2020 © AATB

28. März 2022

Auf eine Präsenz-Vernissage muss die EnBW als systemrelevantes Unternehmen leider noch verzichten. Beim Besuch beachten Sie bitte die bei der EnBW geltenden Corona-Schutzvorgaben. Pressebesuche sind auf Anfrage sehr gerne möglich.

Weitere Infos hierzu und zur Installation unter: www.zkm.de/biomedien

Pressekontakt:

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
Tanja Binder
Leiterin Kommunikation und Marketing

Telefon: 0721/ 8100-1220
E-Mail: tanja.binder@zkm.de

Website: www.zkm.de

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Ralph Eckhardt
Pressesprecher

Telefon: 0711/289 87410
E-Mail: presse-west@enbw.com

Website: www.enbw.com